

EINLADUNG

Krisen- und Konfliktmanagement

Kompetenz von Führungskräften zeigt sich in Konfliktsituationen. Sie sind sich der unterschiedlichen Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bewusst. Auch in Konflikten muss der Redaktions- oder Ressortleiter Arbeitsaufgaben verteilen unter Beachtung subjektiver Bedürfnisse und objektiver Erfordernisse. Sie stellen sich der konkreten Situation und lenken die Aufmerksamkeit der Beteiligten auf das Wesentliche. Das oft beschriebene „glückliche Händchen“ ist dabei selten ein Ergebnis von Talent oder schierem Glück. Konflikte unterliegen Strukturen. Werden diese erfasst, sind durch Wissen und Können dauerhafte Lösungen erzielbar.

Das Seminar will Lösungsmechanismen aufzeigen, die für eine bessere und schnellere Konfliktlösung in Redaktionen sinnvoll sind. Praxisnahe Beispiele aus dem Alltag der Teilnehmer ermöglichen die direkte Kontrolle. Ziel ist es, mit den teilnehmenden redaktionellen Führungskräften Handwerkzeug zur dauerhaften praktischen Verwendung zu erarbeiten, die Führungs-Kompetenz zu intensivieren und zu sichern. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der intensiven individuellen Auseinandersetzung begrenzt.

Ihre Initiative Tageszeitung

INFORMATIONEN

Veranstalter:

Initiative Tageszeitung e.V.

Goldstraße 16–18

33602 Bielefeld

Tel. 0521 305 46 80

info@initiative-tageszeitung.de

Veranstaltungsort:

Akademie Frankenwarte

Leutfresserweg 81–83

97082 Würzburg

Tel. 0931 80 464-0

info@frankenwarte.de

Veranstaltungszeit:

27. März 2017 14.00 Uhr bis

29. März 2017 14.00 Uhr

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Workshop „**Krisen- und Konfliktmanagement**“,

27. – 29. März 2017 in Würzburg

Bitte lesbar ausfüllen und die Anmeldung per Fax an: (0521) 305 46 81

.....
Name, Vorname

.....
Zeitung/Redaktion

.....
Straße/Ort

.....
Telefon/Fax

.....
E-Mail

Teilnahmegebühr

(inkl. Hotelkosten und Verpflegung)

als ITZ-Mitglied: 1050,- Euro + MwSt.

als Nichtmitglied: 1150,- Euro + MwSt.

(Es werden Stornokosten von 400,00 Euro in Rechnung gestellt, wenn die Abmeldung später als zwei Wochen vor Beginn des Seminars erfolgt. Bei Abmeldung später als eine Woche vor Seminarbeginn ist die gesamte Teilnahme-Gebühr zu zahlen.)

.....
Datum/Unterschrift

KRISEN- UND KONFLIKT-MANAGEMENT

22.–24. Juni 2015 in Würzburg

Die Problematik

Konflikte sind omnipräsent und begegnen uns in nahezu jeder Lebenssituation. Oft gelangen wir unbewusst zu Lösungen, die durch individuelle Lebenserfahrungen und Lebensumstände beeinflusst werden. Insbesondere im beruflichen Zusammenhang stehen sich konträre Auffassungen unterschiedlichster Art gegenüber. Führungskräfte werden bei diesen Auseinandersetzungen oft mehrfach beansprucht. Dennoch gilt es, den Arbeitserfolg der Redaktion dauerhaft sicherzustellen. Hier reichen Alltagskenntnisse zur Konfliktlösung oftmals nicht mehr aus. Unter Umständen produziert ein nicht richtig gelöster Konflikt ständig neue Probleme. Die Arbeitseinstellung der Betroffenen sinkt in ungelösten Konfliktsituationen oft auf ein Minimum. Gerade deshalb ist es für Führungskräfte unabdingbar, Konflikte zu erkennen, sie klar zu benennen und effektiv auf eine Lösung hin zu steuern.

Das Seminar

Der praxisorientierte Workshop setzt dort an, wo allgemein bekannte Lösungsstrategien versagen. Gemeinsam werden innerhalb des Seminars konkrete Fallstudien aus dem Teilnehmerkreis bearbeitet. Mit den Hilfestellungen für individuelle Situationen im subjektiv erlebten Redaktionsalltag erhalten die Teilnehmer erste Umsetzungserfolge.

Der Moderator

Stephan Schmale ist Diplom-Theologe und Diplom-Betriebswirt. Nach mehrjährigen Auslandsaufenthalten war er zunächst katholischer Priester und ist heute Geschäftsführer der Stephan Schmale Unternehmensberatung in Neumünster, die u. a. auf die Beratung von Zeitungsverlagen spezialisiert ist. Sein Schwerpunkt liegt in der Begleitung von Veränderungsprozessen in Redaktionen von Tageszeitungen und Zeitschriften, im Training von Gesprächsführung und Managementkompetenzen sowie in der gezielten (Einzel-)Begleitung von Führungskräften im Redaktionsalltag.

Die Inhalte

- **Der Begriff des Konflikts**
Ausgeprägte Normalität von Konflikten.
- **Verschieden Konfliktarten**
Welche Konflikte zu lösen sind.
- **Die unterschiedlichen Ebenen des Konflikts**
Verschiedene Beziehungsebenen in Konfliktsituationen.
- **Unterschiedliche Quellen von Konflikten**
Ursachen erkennen und beheben.
- **Konfliktphasen**
Modell zur Analyse des Konfliktstatus, Gefahrenpotenzial der einzelnen Phasen.
- **Konfliktlösung**
Lösungsmöglichkeiten in den einzelnen Konfliktphasen.

Die Methode

Das Training zielt darauf ab, die Erfahrungen der Teilnehmer aus der alltäglichen Führungsarbeit kritisch zu beleuchten. Daraus sollen gemeinsam Möglichkeiten entwickelt werden, Führung zu optimieren und Lösungen für Problemsituationen zu erarbeiten. Kurze theoretische Inputs wechseln sich ab mit praktischen Erfahrungen der Teilnehmer und des Trainers. Individuelle und gemeinsame Problemlösungen und Feedback zum Lösungsverhalten sollen dabei im Mittelpunkt stehen. Vorrangig sollen in den Übungen Fallbeispiele aus dem Teilnehmerkreis bearbeitet werden.

Die Ziele

Das Training richtet sich auch an Teilnehmer des Managementkolleg „Effizient Führen im Lokalen“. Die Teilnehmer werden

- mit einem gemeinsamen Konfliktbegriff arbeiten und die unterschiedlichen Konfliktarten erkennen.
- die verschiedenen Ebenen eines Konfliktes unterscheiden.
- Konfliktursachen systematisch analysieren.
- mit den Phasen der Konflikte vertraut sein und ein Instrumentarium zur phasengerechten Konfliktlösung entwickeln.
- selbständig in ihrem Team Konflikte lösen.

Zeitlicher Ablauf:

Das Seminar beginnt am Montag, 22. Juni um 14 Uhr und endet am Mittwoch, 24. Juni gegen 14 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen.